

Mehr Wirksamkeit im KVP durch KI

Wie Sie konkrete KI-Anwendungsfälle in Administration und Produktion entwickeln

11. November 2026 | Frankfurt

Ihre Themen

- Wo verliert der KVP heute Wirksamkeit?
- KI im Kontext von Lean und kontinuierlicher Verbesserung wirksam einsetzen
- KI zur Vorbereitung von Verbesserungsworkshops
- KI zur Auswertung von Prozess- und Qualitätsdaten
- KI zur Dokumentation von Verbesserungsmaßnahmen

Wichtig:

Live Demos!

Die Beispiele werden mit Live Demonstrationen erläutert und gemeinsam eingeordnet.



Ihr KI-Transfer in die eigene Praxis:

Sie arbeiten an drei Leitfragen:

Wo liegt in meinem Verbesserungsprozess ein konkreter Engpass?

Wo kann KI hier sinnvoll unterstützen?

Was ist mein erster realistischer Umsetzungsschritt?

Ihr Experte für KI im Lean- und KV-Kontext:



Sebastian Reimer

Lean Service Institute

Seminarablauf 11. November 2026

SEMINARLEITER: SEBASTIAN REIMER

Wo verliert der KVP heute Wirksamkeit?

Analyse typischer Engpässe im Verbesserungsprozess:

- unscharfe Problemdefinition
- aufwendige Auswertung von Daten und Dokumenten
- unvollständige Ursachenanalyse
- unpräzise Maßnahmenformulierung
- hoher Abstimmungs- und Dokumentationsaufwand

KI im Kontext von Lean und kontinuierlicher Verbesserung

- Rolle von KI im Verbesserungsprozess
- Voraussetzungen wie Prozessklarheit und Datenqualität
- Verantwortung im Umgang mit KI
- Situationen, in denen KI die Wirksamkeit erhöht und Situationen, in denen sie keinen Mehrwert bietet

Konkrete Einsatzfelder im KVP-Alltag

Praxisnahe Anwendungsbeispiele aus typischen Situationen im Verbesserungsprozess:

- Strukturierung komplexer Problemstellungen
- Verdichtung großer Informationsmengen
- Unterstützung bei Ursachenanalysen
- Präzisierung und Priorisierung von Maßnahmen
- schnellere Entwicklung und Überarbeitung von Standards
- Unterstützung bei Protokollen, Zusammenfassungen und Entscheidungsvorlagen
- Die Beispiele werden mit Live Demonstrationen erläutert und gemeinsam eingeordnet.

Transfer in die eigene Praxis

Die Teilnehmenden arbeiten an drei Leitfragen:

- Wo liegt in meinem Verbesserungsprozess ein konkreter Engpass?
- Wo kann KI hier sinnvoll unterstützen?
- Was ist mein erster realistischer Umsetzungsschritt?

Seminarzeiten

Beginn: 9:00 Uhr
Vormittags kurze Kaffeepause
Mittagspause: 12:30 Uhr (ca. 1 Std.)
Nachmittags kurze Kaffeepausen
Ende: 17:00 Uhr

Worum geht es?

Erfahrene Lean und KVP-Verantwortliche verfügen über Methodenkompetenz, Strukturwissen und Praxiserfahrung.

Und dennoch zeigt der Alltag häufig ein anderes Bild:

- Problemanalysen dauern länger als nötig.
- Informationen sind vorhanden, aber nicht klar verdichtet.
- Maßnahmen bleiben unscharf formuliert.
- Dokumentation und Abstimmungen binden viel Zeit.

Künstliche Intelligenz kann hier sinnvoll unterstützen. Nicht als Ersatz für Lean Prinzipien, sondern als strukturierter Denk und Arbeitshebel im Verbesserungsprozess.

Dieses Seminar zeigt praxisnah, wo KI im KVP-Alltag die Wirksamkeit erhöhen kann, wo ihre Grenzen liegen und wie ein pragmatischer Einstieg gelingt.

Ziel des Tages

Die Teilnehmenden...

- ... erkennen typische Reibungsverluste im eigenen Verbesserungsprozess
- ...verstehen, wo KI-Analyse, Strukturierung und Vorbereitung unterstützen kann,
- ...unterscheiden sinnvolle Anwendung von technischer Spielerei
- ...entwickeln einen konkreten Anwendungsfall für ihr eigenes Umfeld
- ...definieren einen ersten realistischen Umsetzungsschritt für die nächsten Wochen

Methodik:

- Strukturierte Impulse
- Praxisnahe Beispiele aus dem KVP-Alltag
- Interaktive Reflexionsphasen
- Erfahrungsaustausch zwischen Unternehmen
- konkrete Transferarbeit

Der Fokus liegt auf Klarheit, Einordnung und einem realistischen Einstieg in die praktische Anwendung.

Wen sprechen wir an?

- Lean Verantwortliche
- KVP-Moderatoren
- Continuous Improvement Teams
- Führungskräfte mit Prozessverantwortung

Vorausgesetzt werden fundierte Kenntnisse in Lean und kontinuierlicher Verbesserung.

Ergebnis

Die Teilnehmenden verlassen das Seminar mit...

- einem geschärften Verständnis für die Rolle von KI im Verbesserungsprozess
- klarer Einordnung sinnvoller Einsatzfelder
- einem definierten eigenen Anwendungsfall
- einem konkreten ersten Umsetzungsschritt für die Praxis

Mehr Wirksamkeit entsteht nicht durch mehr Methoden, sondern durch präzisere Anwendung.

Senden Sie Ihre Fragen gerne an schoeppler@awf.de

Herr Thomas Schöppler

Geschäftsführer,

AWF – Arbeitsgemeinschaft für Wirtschaftliche Fertigung

Ihr Seminarleiter und Experte für KI im Lean-Kontext:



Seit 1996 ist **Sebastian Reimer** im Bereich Lean Management tätig und hat sich darauf spezialisiert, Prozesse effizienter und effektiver zu gestalten. Sein Fokus liegt darauf, Lean-Methoden so anzuwenden, dass Zeitfresser konsequent eliminiert und Arbeitsabläufe nachhaltig optimiert werden. Durch kontinuierliche Verbesserung entstehen Freiräume für strategische Aufgaben und Innovation.

Seit 2023 erweitert Sebastian Reimer seinen Ansatz gezielt um den Einsatz von Künstlicher Intelligenz (KI). Die Verbindung von Lean Management und KI eröffnet neue Möglichkeiten, Prozesse weiter zu beschleunigen, Routinetätigkeiten zu automatisieren und fundierte, datenbasierte Entscheidungen zu ermöglichen. Dabei steht für ihn stets der praxisnahe Nutzen im Mittelpunkt – sowohl in kreativen Arbeitsumgebungen als auch in klassischen Bürostrukturen.

Sebastian Reimer ist Trainer für Lean Office und KI im Lean-Office-Umfeld und unterstützt Unternehmen dabei, Effizienz und Produktivität auf ein neues Niveau zu heben.

Tagungsort:

Der genaue Veranstaltungsort wird Ihnen ca. 14 Tage vor der Veranstaltung bekanntgegeben.

Ihre Anmeldung:

Ihre Anmeldung können Sie über unseren Anmeldebogen auf der letzten Seite, per E-Mail an info@awf.de oder unser Anmeldeformular im Web einfach und komfortabel vornehmen:

<https://www.awf.de/awf-seminare/anmeldung-zu-einem-awf-kompaktseminar/>

Nach Eingang Ihrer Anmeldung bestätigen wir Ihnen den Erhalt umgehend per E-Mail. **Bitte warten Sie mit der Buchung von Reisetickets und Hotelübernachtung**, bis wir Sie mit einer Hotelempfehlung informiert haben. Im spätesten Falle geschieht das 1 Woche vor dem Veranstaltungstermin. Wir können **keine Haftung für nicht stornierbare Buchungen** übernehmen.

Bei Nichterscheinen müssen wir Ihnen leider die gesamten Teilnehmergebühren in Rechnung stellen. Es ist selbstverständlich möglich, eine/n Ersatzteilnehmer/in zu benennen. Im Falle einer Präsenz-Veranstaltung kann die Abmeldung bis 21 Tage vor Veranstaltungsbeginn kostenlos erfolgen. Erfolgt die Abmeldung weniger als 21 Tage vor Beginn der Präsenz-Veranstaltung, wird die volle Teilnahmegebühr fällig.

Die Teilnahmegebühr beträgt

Euro 990,00 zzgl. Mehrwertsteuer.

Teilnehmer aus den AWF Mitgliedsfirmen erhalten 15% Preisnachlass auf die reguläre Seminargebühr.

Bereits der 2. Teilnehmende aus dem gleichen Unternehmen erhält einen Preisnachlass von 10% auf seine Anmeldung (regulärer Preis). Eine Kumulierung von Preisnachlässen ist ausgeschlossen. Im Teilnahmepreis sind enthalten: Tagungsunterlagen und Bewirtung.

Die **AWF-Arbeitsgemeinschaft für Wirtschaftliche Fertigung** ist ein Netzwerk für den überbetrieblichen Erfahrungsaustausch in der verarbeitenden Industrie.

Hierzu dienen **Arbeitsgemeinschaften**, in denen sich Vertreter aus Unternehmen, Beratung und Forschung zusammenfinden, um gemeinsam über eine begrenzte Zeit hinweg aktuelle innovative Themen zu diskutieren, Erfahrungen auszutauschen und konkrete Problemlösungen zu erarbeiten.

Des Weiteren bietet der AWF Veranstaltungen zur beruflichen **Aus- und Weiterbildung** wie Kompakt-Seminare, Aktiv-Workshops und Erfahrungsforen an zu den folgenden vier Themenschwerpunkten:

- Unternehmensführung und -strategie
- Prozessgestaltung und Organisation
- Produktionsplanung und -steuerung / Produktionslogistik
- Prozesswertsteigerung und -erhaltung

Kompakt-Seminare oder **Intensiv Workshops** bieten Mitarbeitern aus produzierenden Unternehmen ein Forum des Wissenserwerbs, Diskussion und des Erfahrungsaustausches zu aktuellen praxisbezogenen Themenstellungen an.

Unsere **Inhouse-Workshops** vermitteln bewährte Methoden, um spezifische Themenstellungen im Unternehmen im „Learning by doing“ aktiv zu meistern. Hierzu zählen auch Planspiele, die Mitarbeitern helfen, anstehende Veränderungen besser zu verstehen, deren Logik zu erkennen und sie spielerisch in die Umsetzung neuer Strukturen einzubinden.

Sollten Sie Fragen zu Arbeitsgemeinschaften, Aus- und Weiterbildung oder zur Begleitung von Veränderungsprozessen haben, rufen Sie uns an. **Gerne informieren wir Sie auch über die Möglichkeit, unsere Seminare in Ihrem Unternehmen durchzuführen.** Unter 02407 / 9565-51 stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung oder besuchen Sie uns im Internet:

www.awf.de

Anmeldung zum Kompakt-Seminar S 3494:

Mehr Wirksamkeit im KVP durch KI

am 11. November 2026 in Frankfurt

Bitte bei mehreren Anmeldungen kopieren!

Name _____

Vorname _____

Titel/Funktion _____

Branche _____

Abteilung _____

Telefon _____

Telefax _____

E-Mail _____

Gültige Rechnungsadresse*:

Firma _____

Straße/Postfach _____

PLZ _____

Ort _____

E-Mail _____

Bestellnummer _____

Unterschrift/Datum _____

Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die [AGB](#) zur Kenntnis genommen und akzeptiert habe.

*) Bitte tragen Sie **alle** von Ihrer Buchhaltung für die Bearbeitung benötigten Daten, vor allem die **korrekte Bezeichnung des Unternehmens** mit allen rechtlichen Zusätzen und ggfs. **Bestellnummer**, ein! Wir erleben es leider zunehmend, dass Rechnungen wegen fehlender oder falscher Angaben von den Unternehmen zu- rückgewiesen werden und von unserer Buchhaltung neu erstellt werden müssen, was beträchtlichen Aufwand verursacht.

Die Teilnehmer werden hiermit darüber informiert, dass die AWF GmbH eine Teilnehmerliste als Unterlage zur Abrechnung der Veranstaltung benötigt und zum Aufbau eines Netzwerkes an die anderen Teilnehmer weitergibt. Mit der Unterzeichnung auf der Teilnehmerliste willigen Sie in die Verarbeitung der obigen Daten zu dem o.g. Zweck ein. Die Einwilligung ist freiwillig, jedoch ist ohne die Einwilligung eine Teilnahme an der Veranstaltung nicht möglich, da die Veranstaltung ohne Erhebung dieser Daten nicht abgerechnet werden kann. Sie können die Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen. Die Erhebung und Verarbeitung der bis dahin erhobenen Daten bleibt jedoch zulässig.